

Ruberstein[®] Porengrundputz WTA

Zusammensetzung:

- Zement gemäß DIN EN 197-1 chromatarm nach TRGS 613, entsprechend WTA-Merkblatt 2-2-91 / 2-9-04
- Kornabgestufte Sande 0 – 2 mm entsprechend DIN EN 13139

Verbrauch:

Ein 25-kg-Sack Ruberstein[®] Porengrundputz WTA ergibt mit ca. 5 - 6 l Wasser ca. 19 l Frischmörtel für ca. 1,0 m² 20 mm Auftragsstärke.

Lieferform:

Papiersäcke à 25 kg; 42 Säcke pro Palette

Lagerung:

trocken, Lagerzeit ca. 6 Monate

Anwendung:

Ruberstein[®] Porengrundputz WTA eignet sich als Unterputz für Neuputz-, Ausbesserungs-, Ausgleichs- und Sanierungsarbeiten auf allen putzgeeigneten Untergründen, insbesondere für feuchtes und salzbelastetes Mauerwerk im Innen-, Außenbereich und Sockelbereich. Er besitzt eine hohe Salzspeicherkapazität, eine sehr gute Dampfdiffusionsfähigkeit und lässt sich leicht verarbeiten. Eine Bestimmung des Salzgehaltes und der Salzart ist empfehlenswert, um den Putzaufbau gemäß WTA-Blatt 2-2-91 festzulegen.

Eigenschaften:

- Druckfestigkeit: 2,5 – 7,5 N/mm²
- Luftporengehalt: > 20 V.-%
- Porosität: > 45 V.-%
- µ-Wert: < 18
- Verarbeitungszeit: bis ca. 3 Stunden
- Mörtelgruppe CS III gemäß DIN EN 998-1 (P II gemäß DIN V 18550)
- maschinenverarbeitbar mit Nachmischer, keinen Freifallmischer verwenden
- grau
- hohe Haftfähigkeit

Hinweise

Die Angaben in dieser Technischen Information entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Die allgemein gültigen Regeln der Bautechnik sind einzuhalten. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Technische Änderungen an den Produkten sowie bei deren Verpackungen behalten wir uns vor.
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Untergründe:

Vorhandene Altputze und Beschichtungen bis 80 cm über Höhe der sichtbaren Schädigungsgrenze trocken entfernen, Mauerwerksfugen ca. 3 cm tief auskratzen, mechanisch reinigen und mit Ruberstein[®] Porengrundputz WTA neu verfugen. Unebenes Mauerwerk gegebenenfalls mit Ruberstein[®] Porengrundputz WTA ausgleichen. Auf den so vorbereiteten Untergrund Ruberstein[®] Spritzbewurf netzartig aufbringen (Flächendeckung ≤ 50%). Trocknungszeit mindestens 24 Stunden. Ruberstein[®] Porengrundputz WTA von Hand oder maschinell aufbringen.

Verarbeitung:

Sackinhalt mit ca. 5 - 6 l Wasser von intensiv vermischen, bei Handmischung ca. 1 - 2 Minuten Mischzeit einhalten. Bei Einsatz von Putzmaschinen ist ein geeigneter Nachmischer zu verwenden.

Ruberstein[®] Porengrundputz WTA von Hand oder maschinell in einer Putzdicke von mindestens 10 mm aufbringen, abziehen und aufkämmen. Die empfohlene Putzdicke für eine Lage beträgt 20 mm. Das Aufbringen der nächsten Putzlage kann erfolgen, wenn eine ausreichende Festigkeit gegeben ist (in der Regel nach 2 Tagen). Oberfläche während des Ansteifens gründlich aufräuen.

Unterste Objekt- und Verarbeitungstemperatur + 5°C! Nicht bei praller Sonne oder starkem Wind auftragen. Frischen Putz vor zu schneller Austrocknung bzw. vor Schlagregen schützen. Reinigung der Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Gesundheitsschutz:

Frischer Putz ist alkalisch. Haut- und Augenschutz!